

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

18.02.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 83| 2024

### Polizei sicherte Sachsenderby in der 3. Bundesliga ab

#### Erzgebirgskreis

Stand: 20:00 Uhr

### Polizei sicherte Sachsenderby in der 3. Bundesliga ab

Zeit: 18.02.2024

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(626) Anlässlich des heutigen Sachsenderbys zwischen dem FC Erzgebirge Aue und der SG Dynamo Dresden in der 3. Liga führte die Polizeidirektion Chemnitz einen Einsatz durch. Unterstützt wurden die Einsatzkräfte durch die Sächsische Bereitschaftspolizei. In Summe waren somit rund 475 Einsatzkräfte in die Absicherung des Fußballspiels mit rund 15.000 Zuschauern involviert.

Zur Absicherung der Fan-Anreise mit der Bahn führte die Bundespolizeiinspektion Klingental einen eigenen Einsatz mit insgesamt knapp 190 Beamten durch.

Die Anreise erfolgte vorrangig individuell mit eigenen Fahrzeugen. Die Parkplätze im Stadtgebiet waren ausgelastet. Für die Auer Fans bestand wieder die Möglichkeit von den innerstädtischen Parkplätzen mit Shuttle-Bussen zum Stadion zu gelangen. Dies wurde rege genutzt.

Für rund 150 Anhänger von Dynamo Dresden, die mit dem Zug anreisten, wurde ebenfalls ein Shuttle zum Stadion zur Verfügung gestellt.

In der Vorspielphase wurde bei Annaberg-Buchholz ein Fahrzeugkonvoi von Dresdner Fans festgestellt. Die insgesamt rund 60 Fahrzeuge wurden anschließend durch die Polizei zum Stadion begleitet. Anschließend liefen

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

die Insassen des Konvois sowie weiterer Dresdner Fans, insgesamt rund 400 Personen, von den Parkplätzen entlang der B 169 aus Richtung Lößnitz in Richtung Stadion.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurden mehrere kleinere Beschädigungen der Toiletten im Gästebereich festgestellt. Eine entsprechende Anzeige wurde aufgenommen.

Nach Spielende gab es beim Abgang noch im Stadionbereich ein Handgemenge zwischen mehreren Personen. Im Rahmen der weiteren Ermittlungen muss nun das konkrete Tatgeschehen geklärt werden.

Zudem waren in der Abgangsphase im Stadionbereich eine Beleidigung zum Nachteil von Polizeibeamten in Verbindung mit einer Widerstandshandlung bekannt und entsprechend beanzeigt. Weiterhin wurden am Parkplatz des Lidl-Marktes in der Dr.-Otto-Nuschke-Straße die Nutzung von Pyrotechnik, wobei ein Mann Verletzungen erlitt und zur Behandlung ins Krankenhaus kam. Hier wurden Ermittlungen wegen Körperverletzung aufgenommen.

Während der Anreise- und Abreisephase kam es im Auer Stadtgebiet sowie auf der B 169 und der S 255 zu Verkehrsbehinderungen. Der Polizeieinsatz dauert zur Stunde noch an. (ju)